

Der SÄNGERHOF-TIPP

Orchideen

Die Orchideen sind entwicklungsgeschichtlich nicht nur die jüngsten Blütenpflanzen, sie stellen mit bis zu 30000 Arten auch die größte Pflanzenfamilie. Mit wenigen Ausnahmen entstammen die Orchideen den tropischen Regen- und Bergwäldern, sowie den kühl-feuchten Nebelwäldern Asiens bzw. Mittel- und Südamerika.

Gegenüber diesen Wildformen stellen die modernen Züchtungen die robusteren Zimmerpflanzen dar. Sie sind besser auf unsere Klima- und Lichtverhältnisse eingestellt und blühen sicherer und üppiger. Die Orchideenblüten selbst sind von exotischer Schönheit und mit bis zu 2 Monaten erstaunlich langlebig. Die Zauberformel für den Blüherfolg heißt: Ausgeprägte Ruhezeiten mit Absenkung der Temperatur bei gleichzeitig hohem Lichtgenuß.

Als Faustregel gilt: Orchideen mit derben Blättern und ausgeprägten Wasserspeicherorganen (z.B. Cymbidium, Phalaenopsis, Cattleya) brauchen eine trocken-kühle Ruheperiode bei Temperaturen von 10-14 ° C. Die Arten mit weichen-zarten und frischgrünem Blattwerk dürfen nie völlig austrocknen, können ganzjährig bei Zimmertemperatur gehalten werden (ideal mit Nachtabsenkung um 3-4 °C) und benötigen stets ausreichende Luftfeuchte (Beispiel Miltonia, Odontoglossum, Oncidium).

Im Folgenden wird die Orchideen-Kultur im Jahresablauf schematisch dargestellt:

Im **Spätwinter/Frühjahr**, mit zunehmender Lichtmenge, erfolgt der Neutrieb. Beginnen Sie mit reduzieren der Giesintervalle und der ersten Düngung. Während des **Sommers** wächst die Orchidee und benötigt entsprechend Nährstoffe (Spezialdünger für Orchideen), regelmäßig Wasser und viel Wärme. Nur die Arten mit graugrünen Blättern vertragen dabei volle Sonne. Die meisten Arten brauchen einen leichten Sonnenschutz. Im **Spätsommer-Herbst** reifen die neuen Triebe und es erfolgt die Blütenbildung. Wichtig ist die Temperaturabsenkung und reduzierte Wassergaben. Im **Herbst-Winter** ist für fast alle Arten Ruhezeit. Geben Sie der Orchidee jetzt viel Licht, aber wenig Wasser bei reduzierten Temperaturen. Zum Ausgang der Ruhezeiten können Sie umtopfen, jedoch erst wenn Ihre Pflanze kräftig durchgewurzelt ist. Benutzen Sie nur spezielles Orchideensubstrat, das besonders luftig und strukturstabil ist.

Unsere schönsten Zimmerorchideen sind:

- Cymbidium-Hybriden mit Blütezeit September bis Januar
- Miltonia-Hybriden mit Blütezeit im Sommer bis Herbst, je nach Sorte
- Oncidium, die Blüte ist artenabhängig von Frühjahr bis Herbst
- Paphiopedilum (Frauenschuh) blüht ebenfalls Frühjahr bis Herbst
- Phalaenopsis (Malaienblume) blüht je nach Temperaturführung ganzjährig
- Cambria-Hybriden

Mit einer Orchidee können Sie viele Jahre Freude haben und sich langsam zum Orchideen-Spezialisten entwickeln.

Falls Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an unsere Mitarbeiter.
Diesen Pflgetipp erhalten Sie auf Anfrage an der Information!